

## **Vorläufiges Abstimmungsergebnis** - Bürgerentscheid zur Zusammenlegung/ Nichtzusammenlegung der Grundschule und der Regionalen Schule in Karlshagen

### **Fragestellung:**

***„Soll der Beschluss der Gemeinde Ostseebad Karlshagen vom 04.08.2016 mit dem Ziel der Zusammenlegung der Grundschule und der Regionalen Schule Karlshagen zum Schuljahr 2017/2018 aufgehoben werden und die Verwaltung beauftragt werden, alle erforderlichen Schritte zu unternehmen, damit die Grundschule die Eigenständigkeit behält?“***

### **Ergebnis der Auszählung:**

<b>Ja – Stimmen</b>	<b>508</b>
<b>Nein - Stimmen</b>	<b>238</b>
<b>Ungültige Stimmen</b>	<b>4</b>

### **Wahlberechtigte: 2822**

Nach § 20 (6) Kommunalverfassung M-V ist der Bürgerentscheid entschieden, wenn die Frage von der Mehrheit der gültigen Stimmen mit „ja“ beantwortet wurde. Bei Stimmgleichheit gilt die Frage mit „nein“ beantwortet.

### **Voraussetzung: Die Mehrheit muss mindestens 25 % der Stimmberechtigten betragen:**

25 % von 2822 Stimmberechtigten = 706 Stimmberechtigte müssen mit Ja gestimmt haben.

Die für die Abstimmung erforderliche „Ja- Stimmzahl“ beträgt demnach mindestens

Anzahl
<b>706</b>

Der Abstimmungsausschuss stellte fest, dass die erforderliche Zahl von mindestens 706 Stimmen nicht erreicht wurde. Entsprechend § 20 Abs. 6 liegt die Entscheidung hierrüber nun bei der Gemeindevertretung.

Barbara Schmöker  
Abstimmungsleiterin